

PRESSEMITTEILUNG

Projekt Ruhrtalleitung

Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten in der Straße "Im Neyl" in Arnsberg durch – halbseitige Sperrung ab 10.06.2025

Dortmund, 03.06.2025

Ab Dienstag, 10.06.2025, beginnt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas mit dem nächsten Bauabschnitt der Leitungsbauarbeiten auf der Straße "Im Neyl" in Arnsberg. Der aktuelle Bauabschnitt knüpft an den vorherigen an und erstreckt sich auf einer Länge von ca. 250 Metern bis zur Hausnummer 22a. Die Arbeiten haben eine Sperrung der nördlichen Fahrspur (Richtung Uentrop) zur Folge. Der Verkehr kann einspurig entlang der Baustelle weiterfließen und wird durch eine temporär eingerichtete Ampelanlage geregelt. Insgesamt werden die Arbeiten ca. sechs Wochen Zeit in Anspruch nehmen und laut aktuellem Planungsstand Ende Juli 2025 abgeschlossen sein.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahme erfolgen in enger Abstimmung mit Vertretern der zuständigen Behörden. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die beschriebene Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Ruhrtalleitung

Über das Projekt Ruhrtalleitung

Aufgrund gestiegener Kapazitätsbedarfe baut die Thyssengas GmbH seit 2018 ihr Gastransportsystem in der Region Wickede / Arnsberg / Meschede – die sogenannte Ruhrtalleitung – aus. In mehreren Bauabschnitten wird das bestehende Leitungssystem erneuert und in diesem Zuge die Transportkapazität erhöht. Über die Ruhrtalleitung werden die nachgelagerten Netze der örtlichen Stadtwerke sowie zahlreiche Großabnehmer wie Industriebetriebe oder Kraftwerke mit Gas versorgt. Die Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für 2026 geplant.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber. Hauptsitz des Unternehmens, das im Jahr 2021 sein 100-jähriges Bestehen

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

gefeiert hat, ist Dortmund. Thyssengas betreibt ein rund 4.400 Kilometer langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Für die klimaneutrale Zukunft setzt Thyssengas auf den gasförmigen Energieträger Wasserstoff. Der Dortmunder Netzbetreiber engagiert sich dazu in zahlreichen Initiativen. Gleichzeitig investiert er gezielt in die Umstellung seines Leitungssystems, um einen schnellen Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende möglich zu machen. An sieben Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Tendenz steigend.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**